

Heine siegt in hochklassigem Finale

WAZ 8.12.16

Basketball Ansonsten dominierte Böll die Stadtmeisterschaften der Schulen

Nach den Erfolgen bei den Oberhausener Basketball-Stadtmeisterschaften der weiterführenden Schulen in den Wettkampfklassen (WK) II und III der Jungen, konnte sich das Freiherr-vom-Stein-Gymnasium auch den Titel bei den Jüngsten in der WK IV sichern (Jahrgänge 2004-2007).

An der WK IV-Endrunde, die nach dem Spielmodus ‚Jeder gegen Jeden‘ ausgetragen wurde, nahmen insgesamt drei Schulen teil. Neben dem von Sportlehrer Patrick Diedrich betreuten Freiherr-Team meldeten die Theodor-Heuss-Realschule (mit Sportlehrer Markus Hruschka) und die Fasia-Gesamtschule (mit Sportlehrer Lukas Sewillo) je eine Mannschaft an. Bedingt durch die jeweils deutlichen Erfolge gegen das körperlich unterlegene Heuss-Perspektivteam, kam es zwischen der Fasia-Jansen-Gesamtschule und dem Freiherr-vom-Stein-Gymnasium in der Dreifachsporthalle an der Elpenbachstraße zu einem klassischen Showdown. Hier setzte sich nach einem gleichermaßen ausgeglichenen wie hochklassigen Spielverlauf das Diedrich-Team erst in der Schlussphase mit 12:9 durch.

Ein tolles Turnier konnte Basketball-Fachleiter Jürgen Pluta vom Ausschuss für den Schulsport ebenfalls in der WK I (1997-2001) bestaunen. Insgesamt wetteiferten fünf Schülerteams um den begehrten Stadtmeistertitel in diesem Jugendwettbewerb. Nachdem in insgesamt



Sieger bei den Schul-Stadtmeisterschaften der Jungen der WK I wurde Heine in einem packenden Endspiel gegen Böll. FOTO: PRIVAT

zehn Turnierspielen alle Teams gegeneinander angetreten waren, setzte sich das Heinrich-Heine-Gymnasium bemerkenswerterweise verlustpunktfrei durch. Die Korbjäger von Sportlehrer Peter Plum behielten auch in der entscheidenden und letzten Turnierbegegnung gegen die von Alexander Bos betreuten Heinrich-Böll-Gesamtschüler knapp mit 21:18 die Oberhand. Unterm Strich siegte das Heine-Team verdient nach einem sportlich fairen und spielerisch anspruchsvollen Basketballerent in der Sporthalle der Gesamtschule Osterfeld.

Auf die Plätze kamen ein sehr starker Vizestadtmeister Heinrich-Böll-Gesamtschule, ein überzeugendes Talentteam der Fasia-Jansen-Gesamtschule als Dritter, die tapfer auf-



In der jüngsten Klasse WK IV lag das Freiherr-vom-Stein-Team vorn.

tretende Albert-Scheitzer-Schule auf dem vierten Platz und letztlich eine wacker kämpfende Mannschaft der Gesamtschule Weierheide.

In den Altersklassen I und IV finden die Basketball-Wettbewerbe

ausschließlich auf Stadtebene statt. Die Siegerteams erhielten von Jürgen Pluta abschließend die Stadtmeister-T-Shirts der Stadtparkasse Oberhausen und Urkunden des Ausschusses für den Schulsport.